

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion AfD
Herr Mandler
Herr Erfurth
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 1645/25; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Bewerbung des Erfurter Karnevalssumzugs durch die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH; öffentlich

Sehr geehrter Herr Mandler,
sehr geehrter Herr Erfurth,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich unter Einbindung der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH (ETMG) wie folgt:

1. In welcher Weise wird der Erfurter Karnevalssumzug durch die ETMG aktuell als touristisches Event beworben und welche konkreten Werbemaßnahmen wurden oder werden dafür wann und in welchem Umfang umgesetzt?

Die ETMG bewirbt den Erfurter Karnevalssumzug jedes Jahr im Erfurter Reiseplaner als zentrales Printprodukt im Tourismusmarketing. Zudem wird der Umzug auf der Internetseite, im digitalen Veranstaltungskalender, im Erfurt Magazin, im Newsletter und über die eigenen Social-Media-Kanäle beworben.

Auf Social Media werden gezielt Informationen zur Route, zu den teilnehmenden Gruppen sowie zu den Veranstaltungen rund um den Faschingsumzug verbreitet.

2. Welche strategische Bedeutung misst die ETMG dem Erfurter Karneval im Gesamtkontext der städtischen Veranstaltungs- und Kulturvermarktung bei und wie begründet sich diese Einschätzung?

Der Erfurter Karnevalssumzug ist in seiner vollständigen Form einer der bedeutendsten Umzüge Mitteldeutschlands. Er strahlt deshalb zum Teil über die Landesgrenzen hinaus. Der Umzug ist für viele Menschen ein wichtiger Botschafter dieses traditionellen Brauchtums.

Aus touristischer Sicht hat der Karnevalssumzug deshalb vor allem auf regionaler Ebene Bedeutung und spricht neben der Erfurter Bevölkerung insbesondere Tagestouristen an. Hier gibt es einen relevanten Unterschied zu den sehr großen und bekannten Umzügen in Köln oder Mainz, welche deutlich mehr Touristen als Übernachtungsgäste anziehen.

Seite 1 von 2

3. Falls keine oder nur eingeschränkte Werbeaktivitäten erfolgen, welche Gründe sprechen aus Sicht der ETMG oder der Stadtverwaltung gegen eine stärkere Bewerbung und Unterstützung des Karnevals in Erfurt und gab es in den vergangenen Jahren Überlegungen oder Anläufe zu einer besseren Integration in städtische Marketingstrategien?

Die Bewerbung des Karnevalsumzugs erfolgt aus Sicht der ETMG derzeit im richtigen Maß. Die Tagestouristen aus dem Umland erhalten Informationen zum Termin, dem Ablauf und den wichtigsten Programmpunkten. Die überregionalen Touristen und Reiseveranstalter werden durch den Reiseplaner und den Newsletter informiert.

Wichtig ist hierbei zu berücksichtigen, dass die Aktivitäten der ETMG stets nur flankierend zu den Maßnahmen der jeweiligen Veranstalter sein können. Die klassische Veranstaltungswerbung des Karnevalsumzugs liegt deshalb – analog der Bewerbung von Veranstaltungen beispielsweise des Theaters, des Egaparks oder der Erfurter Messe – bei dem jeweiligen Ausrichter, sprich im Fall des Karnevalsumzugs bei der GEC und der Erfurter Kulturdirektion.

Abschließend soll jedoch betont werden, dass es aus Sicht der ETMG sehr positiv ist, dass der Karnevalsumzug im kommenden Jahr wieder normal stattfinden soll. Gerade die Planungssicherheit wird es ermöglichen den Umzug noch besser zu kommunizieren und auch, wenn der Karnevalsumzug im Vergleich zu anderen Kulturveranstaltungen einen relativ nahen Einzug hat, so kommt ihm in einer sonst veranstaltungsarmen Jahreszeit gerade auch für die Gastronomie der Innenstadt Bedeutung zu.

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn